

Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 13 (2005)
Heft: 4

Vorwort: Gottswort
Autor: Huwyler, Max

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MUNDART

FORUM DES VEREINS SCHWEIZERDEUTSCH

13. JAHRGANG

DEZEMBER

2005

NR. 4

Max Huwyler

GOTTSWORT

am aafang
sig es wort gsii
bimene gott
und susch nüüd

wo heders
de ächt häär ghaa
das wort
dee gott

wo tueders de
ächt äinisch hii
wenns nüümee gid
als s letschti wort

*

es chund wies chund

es chund wies chund

es chund wies mues

es isch wies isch

es good wies lauft

es good wies good

es good wies wott

öppis isch immer

*

was i bi

ich stuune

dasi bi

wasi bi

ich froog mi

öbi häig

was i ha

ich wäis nid

öbi wüssi

wasi wäis

ich zwiifle

öbi seig

wasi bi

*

wennt chunnsch

wennt chunnsch

chunnsch

wennt goosch

bisch ämel doo

doo gsii

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|---|
| <i>Generalversammlung des Vereins Schweizerdeutsch</i> | 2 |
| <i>Jahresprich</i> | 3 |
| <i>Sprüche</i> | 4 |
| <i>S Liederlied</i> | 4 |
| <i>Das cha nüd jede</i> | 5 |
| <i>Mängisch sind Wörter wie Flügel</i> | 6 |
| <i>Märchenhaft</i> | 8 |

dialäktik
 äine säid
 jede isch äine
 äine säid
 all zäme sind
 niemer
 dise säid
 so what

KÄS TÄFELI

150 joor sonderbund

käs täfeli
 käs dankmool
 käs fäscht
 was gids doo zfiire
 kä tooti doo
 im sonderbundschiereg
 anno sibenevierzg
 händ äbe gmäint
 müesid nochegää
 zum d manne lo lääbe
 jetz hämmer de dräck
 e chrieg oni tooti
 isch kä chrieg
 käs offer
 käs dankmool
 käs täfeli
 käs schiesse
 kä chränz
 nid we z morgaarte
 wos all joor gönd go pülvere
 und predige
 und marschiere
 und reede haa
 und trinke
 und s ordinääri ässe
 und kirschoorte poschte
 und is eeländ suuffe
 wenn wider nüüd gsii isch
 mitem morgartebächer
 häiligechäib

GENERALVERSAMMLUNG DES VEREINS SCHWEIZERDEUTSCH

Die diesjährige Generalversammlung fand am 5. November in Zug statt. Dank der Organisation durch den Präsidenten der Gruppe Zugerland, Dr. Beat Dittli, konnte sie im Rathaus Zug in einem wunderschönen Saal abgehalten werden.

Die statutarischen Geschäfte gingen zügig über die Bühne. Der Jahresbericht des Präsidenten, die Rechnung und der Voranschlag wurden genehmigt. Leider musste der Präsident, Hans Ruef, bekanntgeben, dass er sein Amt auf Ende 2005 aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen niederlegen muss. Dies bedeutete denn auch, dass die vom Präsidenten vorgeschlagene Einrichtung eines ständigen Sekretariats nicht behandelt wurde, sondern an den Vorstand zurückgeht. Frau Susanne Rufener, die für die Betreuung der Finanzen des Vereins auf zwei Jahre gewählt war, verzichtete auf eine Verlängerung ihres Mandats. Auch hier wird der Vorstand noch eine Lösung finden müssen.

Aus den Ortsgruppen war zu hören, dass die Gruppe Zürich recht aktiv ist, die Gruppe Zugerland ihre Tätigkeit stark eingeschränkt hat und dass der Bärndütsch-Verein nach einem Zwischenjahr seine Tätigkeit für 2006 wieder aufnehmen will.

Im Traktandum «Verschiedenes» gab die Debatte um Mundart und Hochdeutsch in der Schule viel zu re-